

Erscheinungsweise: 5mal wöchentlich. Anzeigenpreis: Die Zeile 12 Goldpfennige, Familienanzeigen 8 G.-Pf., Reklamen 60 G.-Pf. Auf Sammelanzeigen kommt ein Zuschlag von 100%.
Samstag, den 4. Oktober 1924.
Bezugspreis: In der Stadt mit Trägerlohn 40 Goldpfennig wöchentlich. Postbezugspreis 40 Goldpfennig ohne Bestellgeld. — Schluss der Anzeigenannahme 8 Uhr vormittags.

## Die Vorbereitungen für die Dawesanleihe.

### Um die zweite Feststellung der Repko.

Paris, 3. Okt. Im Anhang 3 des Schlussprotokolls der Londoner Konferenz war bestimmt worden, daß die Reparationskommission zwei Feststellungen darüber vornehmen müsse, daß Deutschland den Dawesplan durchgeführt habe. Am 1. September war tatsächlich von ihr entschieden worden, daß der deutsche Reichstag die notwendigen Gesetze für die Durchführung des Dawesplanes angenommen habe, und daß die deutsche Regierung sie veröffentlichte. Die zweite Feststellung sollte am 6. Oktober erfolgen, wonach nämlich alle Durchführungs- und Kontrollorgane, die im Dawesplan vorgesehen sind, ins Leben traten, wonach die neue Reichsbank und die neue Reichsbahngesellschaft gegründet und dem Truste übergeben würde. Außerdem aber sollten die Verträge abgeschlossen sein, wodurch die Zeichnung der 800-Millionen-Anleihe gesichert wäre. Diese Bedingungen bis zum 6. Oktober zu erfüllen, ist materiell unmöglich gewesen. Die Konstituierung der neuen Eisenbahngesellschaft und der neuen Reichsbank, vor allem der Abschluß der Kontrakte für die Begebung der Anleihe erfordern beträchtliche vorbereitende Arbeiten, die bis zum 6. Oktober nicht abgeschlossen sein können. Infolgedessen bat der Generalagent für die Zahlungen Owen Young, die Reparationskommission ersucht, diese Fristen um einige Tage zu verlängern. Ueber diese Angelegenheit beriet die Reparationskommission in der heutigen Nachmittagsung. Ihre Beschlüsse werden heute Abend veröffentlicht werden.

### Fristverlängerung bis zum 13. Oktober.

Paris, 4. Okt. Die Repko beschloß in ihrer heutigen Nachmittagsung auf Antrag des Generalagenten für die Reparationszahlungen, Owen Young, angesichts des Umstandes, daß die schwebenden Verhandlungen über die Emission der 800-Millionen-Anleihe noch nicht beendet werden konnten, die im Londoner Zahlungsplan vorgesehene Frist für die zweite Feststellung, die am 6. Oktober stattfinden sollte, um 7 Tage bis zum 13. Oktober zu verlängern.

Paris, 4. Okt. Der Beschluß der Repko, das Datum der zweiten Feststellung für die Durchführung des Dawesplanes vom 6. auf den 13. Oktober zu verschieben, ist auf Grund eines Berichts des Zahlungsagenten gefaßt worden, der gestern der Kommission unterbreitet wurde. In diesem Bericht heißt es, es seien alle Anstrengungen gemacht worden, um die Maßnahmen zu treffen, die in dem Anhang 3 Art. 1 und 2 des Londoner Abkommens festgelegt worden sind, um der Repko es zu ermöglichen, die vorgeschlagene zweite Feststellung durchzuführen. Die juristische Ausarbeitung eines Berichts an die Repko und an die Unterhändler für die Goldanleihe habe jedoch mehr Zeit in Anspruch genommen, als man zunächst angenommen habe. Andererseits seien die größten Anstrengungen gemacht worden, um das nötige Abkommen für die Anleihe zu schaffen. Unter diesen Umständen sei der Generalagent der Ansicht, daß es für die vollkommene Durchführung der vorgesehenen Maßnahmen unerlässlich sei, die vorgeschriebene Frist um wenigstens 7 Tage hinauszuschieben. — Der Generalagent erklärte ferner, daß die Annahme dieser Vorschläge notwendigerweise die Ueberparasperiode um 7 Tage verlängern werde.

### Die Anleiheverhandlungen in London.

London, 4. Okt. Reichsfinanzminister Dr. Luther, der sich in London aufgehalten hatte, um persönlich Fühlung mit den führenden Bankiers zu nehmen, die sich augenblicklich mit den Vorbereitungen für die Anleihe an Deutschland befassen, ist wieder nach Berlin abgereist. Er beabsichtigt, im Laufe der nächsten Woche nach London zurückzukehren, um das Anleiheabkommen zu unterzeichnen.

Paris, 3. Okt. Der deutsche Finanzminister Dr. Luther und der Reichsbankpräsident Dr. Schacht befanden sich gestern den ganzen Tag über in London in der City und verhandelten mit verschiedenen leitenden Bankiers wegen der deutschen Anleihe. Auf der Börse erzählt man, daß die Anleihe als unterzeichnet gelten könne. Allerdings sei die Haltung einiger Banken noch nicht vollkommen geklärt, und man wisse noch nicht, ob sie sich an der Anleihe beteiligen würden, ob an deren Zeichnung eine

größere Anzahl Finanzhäuser teilnehmen würde, oder ob man sich auf eine kleinere Zahl beschränken müsse. Daß das Publikum die von den Banken übernommenen Stücke zeichnen werde, gilt als wahrscheinlich, weil die Anleihe 8 Proz. Zinsen tragen soll. Es verleiht sich von selbst, daß die „Daily Mail“ noch im letzten Augenblick versucht, das Zustandekommen der Anleihe dadurch zu verhindern, daß sie erklärt, daß Deutschland, welches bereits einmal seine Markt entwertet habe, keine Sicherheit für die Zeichnung der Anleihe bieten könne.

### Baldwin für die Dawesanleihe.

London, 3. Okt. Auf dem konservativen Parteitag in New-Castle hielt der Führer der Konservativen Baldwin eine Rede, in welcher er auf den Dawesplan ausführlich zu sprechen kam. Er erinnerte daran, daß es dem gegenwärtigen Premierminister gelungen sei, die Arbeiten erfolgreich zum Abschluß zu bringen, welche von seinem Vorgänger eingeleitet worden seien. Es sei vollkommen richtig, daß die Wiederherstellung Deutschlands dessen Konkurrenz auf dem Weltmarkt steigern werde. Andererseits sei bekannt, daß eine Wiederherstellung des deutschen Handels unmöglich wäre, falls es Deutschland nicht gelänge, seine Währung zu stabilisieren und seine Handelsverträge mit den auswärtigen Staaten auf feste Grundlage zu stellen. Um diese beiden Resultate zu erreichen, sei eine Anleihe für Deutschland unbedingt notwendig. Die vorgeschlagene Anleihe werde nur durch private Zeichnungen zustande kommen, ohne daß die englische Regierung in irgend welcher Form eine Garantie geben müßte. Wenn also irgendwelche Verluste eintreten sollten, würden diese wiederum von den privaten Anleihezeichnern zu tragen sein.

In New-Castle sagte Baldwin noch weiter, nachdem er die Notwendigkeit der Dawesanleihe für Deutschland hervorgehoben hatte, die Anleihe schaffe ein Risiko für den englischen Handel, da Deutschland einen solchen Vorteil im Wettbewerb erhalte, daß seine Ausfuhr England ernstlich schädige. Bei den kommenden Neuwahlen werde der allgemeine Tarif keinen Teil des konservativen Programms bilden. Die Konservativen behielten sich vor, jede Industrie, in der durch unfairen Wettbewerb Arbeitslosigkeit verursacht werde, zu schützen. Gegner der Durchführung des Dawesplanes sei die kommunistische Partei, weil Moskauer sie das Ideal der Weltrevolution ausgab. Die Schranke der westeuropäischen Zivilisation müsse durch die Ausführung des Dawesberichts stark gemacht werden gegen alle umstürzlerischen Angriffe aus dem Osten. Baldwin erklärte, der russische Vertrag sei ein Schwindel und die Ansicht, daß mit Rußland augenblicklich ein riesenhafter Handel möglich sei, sei ein Trugschluß. Der natürliche Ausbeuter des russischen Handels sei Deutschland. Es würde am besten für die Welt sein, wenn Deutschland sich dem russischen Markt zuwendete, der später ein großer Markt sein werde, und wenn Deutschland an Rußland seinen Ausfuhrüberschuß abgebe, um Reparationen zu zahlen, statt den größten Teil des Uberschusses nach England oder den natürlichen Märkten Englands, den Dominions, Südamerika und Orient zu senden.

## Die Verhandlungen um die Regierungsumbildung. Die Flügelparteien beim Kanzler.

### Die Haltung der Sozialdemokraten.

Berlin, 3. Okt. (WZB.) In der Aussprache, die heute vormittag zwischen den sozialdemokratischen Fraktionsführern und dem Reichskanzler über die Regierungsumbildung stattfand, wurde von sozialdemokratischer Seite festgestellt, daß die sozialdemokratische Partei sich bei der Entscheidung über die Frage der Erweiterung der Reichsregierung nicht von parteiaktischen Erwägungen bestimmen lasse. Ohne der Stellungnahme der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion vorgreifen zu wollen, ist betont worden, daß eine grundsätzliche Ablehnung der Erweiterung der Reichsregierung im Sinne des Reichskanzlers für die Sozialdemokratie nicht in Frage komme, daß aber vor einer abschließenden Stellungnahme völlige Klarheit geschaffen sein muß über die Haltung der deutschnationalen Partei zum Schutze der republikanischen Reichsverfassung, zur Durchführung des Washingtoner Abkommens und zu den entscheidenden Fragen der deutschen Außenpolitik.

### Besprechungen mit den Deutschnationalen.

Berlin, 3. Okt. (WZB.) Heute Nachmittag fanden Besprechungen zwischen den Bevollmächtigten der deutschnationalen Reichs-

## Neueste Nachrichten.

Auf Antrag Owen Youngs beschloß die Reparationskommission den Termin für die 2. Feststellung der Ausführung des Dawesplans auf den 13. Oktober zu verlegen.

In seiner Rede auf dem konservativen Parteitag in New-Castle trat Baldwin im Interesse Englands warm für die deutsche Anleihe ein.

Die Besprechungen des Reichskanzlers mit den Deutschnationalen über die Regierungsumbildung führten ebensowenig zu einem endgültigen Ergebnis wie die Vormittagsverhandlungen mit den Sozialdemokraten.

Der Führer der deutschen Handelsvertrags-Delegation wies in seiner Antwort an den französischen Handelsminister darauf hin, daß Deutschland grundsätzlich einen wäßigen Zollschutz ausreicht erhalte.

Der französische Ministerrat beschloß, einen Meinungsaustausch mit den alliierten Mächten über die Ausnahme Deutschlands in den Völkerverbund herbeizuführen.

In Völkerverbundskreisen rechnet man nach wie vor mit einer außerordentlichen Tagung des Völkerverbunds im Januar nächsten Jahres.

tagsfraktion und dem Reichskanzler über die geplante Erweiterung der Reichsregierung statt. Die deutschnationalen Vertreter bezeichneten den Plan der Einbeziehung der Sozialdemokratie in die Regierung als eine völlig neue Tatsache bei der Erweiterung der Regierung. Die in Betracht kommenden Gesichtspunkte wurden eingehend besprochen. Eine endgültige Stellungnahme zu den erörterten Fragen wird die deutschnationale Fraktion ebenso wie die Reichstagsfraktionen der anderen Parteien in der nächsten Woche treffen.

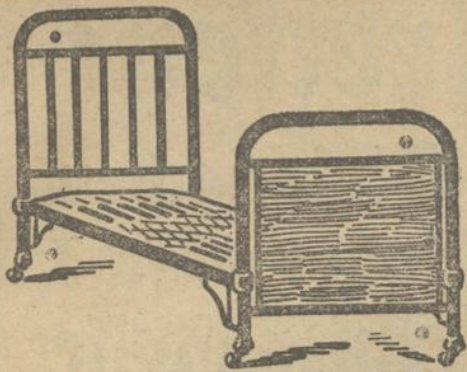
Berlin, 3. Okt. Die deutschnationale Reichstagsfraktion war bei der heutigen Besprechung bei dem Reichskanzler durch die Abgg. Hergt, Graf Westarp, Schiele und Behrens vertreten. Von der Reichsregierung waren außer dem Reichskanzler Vizereichskanzler Jarres, Außenminister Stresemann und der Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft Graf Kanitz anwesend.

## Aus dem Verwaltungsrat der deutschen Reichspost.

Berlin, 1. Okt. Reichspostminister Dr. Höfle eröffnete heute die dritte Sitzung des Verwaltungsrats der deutschen Reichspost mit dem Hinweis darauf, daß auch die Eisenbahn inzwischen eine Umgestaltung erfahren habe. Für die Post sei der öffentlich-rechtliche Charakter durch das Postfinanzgesetz gewahrt. Die inzwischen bekannt gewordenen Bestrebungen nach Abänderung dieses Gesetzes sind nach der Ansicht des Ministers verfrüht, denn die in wenigen Monaten gemachten Erfahrungen seien nicht ausreichend, um schon jetzt eine Änderung des Postfinanzgesetzes herbeizuführen. Die Zweckmäßigkeit dieses Gesetzes gehe aus daraus hervor, daß, wie dem Minister in Wien bekannt geworden sei, die österreichische Postverwaltung eine Umstellung nach dem deutschen Muster anstrebe. Der Abicht des Reichskabinetts, eine Senkung der Preise vorzunehmen, komme die deutsche Reichspost mit den vorgeschlagenen Tarifänderungen entgegen. Ihr Bestreben gehe dahin, die jetzigen Gebühren nach und nach wieder den Friedenssätzen anzunähern, wie es ja beim Brieporto mindestens schon der Fall ist. Wenn der vorgesehene Ergänzungsetat auch nicht alle Wünsche restlos erfülle, so lasse er doch unstreitig eine für die Wirtschaft wesentliche Besserung erkennen. Der am 26. Juli vom Verwaltungsrat vorläufig verabschiedete Voranschlag von 1924 wurde mit dem durch den Ergänzungsvoranschlag bedingten Änderungen angenommen. Zugestimmt wurde den Vorlagen betreffend eine Ermäßigung der Postanweihungs-, Postschef- und Postkreditbriefgebühren. Ferner wurde eine Entschlieung gefaßt, daß vom Reichspostministerium möglichst bald eine allgemeine Abschätzung der Telegrammgebühren herbeigeführt werden solle. Es wurde sodann die Vorlage wegen einer Ermäßigung der Fernsprechgebühren, sowie die Vorlage betreffend einige Änderungen der Bestimmungen über Drucksachen, wodurch neuwertige Erleichterungen im Betriebsdienst erzielt werden. Die hieraus sich ergebenden Gebührenänderungen werden besonders bekannt gegeben werden.



## Bettstellen für Erwachsene u. Kinder



Carl Herzog, Eisenhandlg., Lederstr.

## Für die Herbstpflanzung

offeriere wieder in bester Qualität und Sorten zum Aussuchen ab Gärtnerei  
 Apfel- u. Birnhochstämme, Pflaumen-, Zwetschgen-,  
 Kirschen- Quitten-  
 Nuss-Bäume, **Prezlinge**, sowie  
 Johannisbeeren, **viele Sorten bester**  
 Stachelbeeren, **Blütenstauben**  
 Rosen, hoch u. nied. **f. Gartenanlagen**  
 und Friedhof.  
 Bestellungen nimmt entgegen  
**Philipp Mast, Gärtnerei.**

## Kupferarbeiten sind Vertrauenssache!

Nur der erfahrene Fachmann bietet Gewähr für einwandfreie, sachgemäße Ausführung.  
 Ich fertige: **Kupfergeschirre** aller Art in gediegener, sauberster Ausführung für **Hotels** (besondere Spezialität mit verstärktem Boden und Gelenk), **Gasthäuser** und **Private**, in jeder Art und Größe, leicht, mittel, stark und extrastark.  
 — In Verzinnung mit garantiert reinstem Zinn —  
**in Backformen** (Gugelhopfmodell) **Kupferbettflaschen u. Messingpfannen** großes Lager.  
**Brautweinbrennereien** in jeder gewünschten Größe und Ausführung. Bestbewährte Konstruktionen. **Vormaischbottiche, Kühlschlangen** und sämtliche Zubehörteile.  
 Transportable kupferne **Wasch- und Kippkessel** (eigenes System D. R. G. M.) Unterhalte stets Lager in verschiedenen Größen u. Preislagen. Besichtigung ohne Kaufzwang. **Kupferne Herdschiffe** nach Maßangabe. **Reparaturen u. Verzinnungen** werden prompt und fachmännisch ausgeführt. Allerbeste Referenzen! **Mäßige Preise!**  
**Paul Frey, Altensteig**  
 Kupferschmiedmeister  
 Aeltestes, bestrenommiertes Geschäft der Gegend in dieser Branche.

Hemdenflanell, Arbeiterflanell, Körper Betttücher  
 Schürzenstoff Hemdentuch  
 Handtuchstoff Einfaßhemden  
 Normalhemden Unterhosen  
 Damenwäsche all Art Strümpfe  
 Jumper Sport- und Westen Strandjacken etc. etc. etc. etc.

kaufen Sie in bester Qualität billigt bei **G. Wohlgemuth, Liebenzell** Kirchstraße.

**Heimsheim.**  
 Einige guterhaltene Ovalöfen mit u. ohne Vorherd  
**Kochöfen**, von innen und außen heizbar, wie neu verkaufe zu billigsten Preisen auch tausche gegen alte Defen u. Herde.  
 Auf Wunsch übernehme ich das Sehen und richte auch alte Defen.  
**Neue Regulier- und Füllöfen**, lackierte und emaillierte Herde sind stets auf Lager.  
**Paul Bölder jr., Hafnermeister**  
 Töpferei, Defen u. Herde — Fernsprecher 4.  
**Sendet deutsche Zeitungen ins Ausland**

## W. Schäberle, Hutmacher

neben dem Rathaus

# Hüte Mützen

Größte Auswahl  
 Stets Neuheiten  
 Aeußerste Preise

## Die praktische Hausfrau

kauft statt Mischungen aus Bohnenkaffee u. Kaffee-Erlatz  
**frisch gerösteten Bohnenkaffee** und verwendet dazu  
**„Kornfranck“** in den bekannten grünen Paketen  
 oder  
**„Recht Franck“** mit der Kaffeemühle.  
**Sie spart dabel**, kann den Kaffee selbst wählen und eine Mischung nach ihrem eigenen Geschmack herstellen.

**Annahme von Spareinlagen** auf werbeständige Grundlage bei höchster Verzinsung — **Hausparkassen** —  
**Eröffnung von laufenden Rechnungen** für Guthaben in laufender Rechnung gewähren wir z. Zt. 13 %, provisionsfreier Scheck- und Ueberweisungsverkehr  
**Gewährung von Crediten** in laufender Rechnung und gegen Schuldschein  
**Discontierung von Warenwechseln**  
**An- und Verkauf von Wertpapieren**  
**An- und Verkauf von Sorten und Devisen**  
**Aufbewahrung von Wertpapieren**  
 Wir bitten unsere Geschäftsfreunde von unseren Einrichtungen **regen Gebrauch** zu machen.

**Creditbank für Landwirtschaft und Gewerbe**  
 in **Calw** e. G. m. b. H.  
 Fernspr. 62

**Linoleum**  
 Bouclé-Läufer  
 Kokos-Läufer  
 Wachstuche  
 Ledertuche  
 liefern preiswert  
**Steegmüller & Söhne, Stuttgart**  
 Cannstatter Straße 4 (am Neckartor)  
 Fernsprecher 7704.

**Verkaufe am Montag:**  
 1 2spanner-Leiterwagen  
 1 guterh. Charabank  
 1 „ Landauer  
 1 „ Saarlofen (Heizfläche 600 Kbm.)  
**Chr. Stürner, Calw.**

## Geschäftsempfehlung.



Einer werthen Kundschaft von Stadt und Land zur gefl. Nachricht, daß ich das selbster von meinem verstorbenen Mann

**Wilhelm Frank** betrieben

## Korbwaren-Geschäft

in unveränderter Weise weiterführe.  
 Für das meinem Mann in so reichem Maße geschenkte Vertrauen danke ich bestens und bitte, das selbe auch auf mich übertragen zu wollen.  
 Hochachtungsvoll

**Helene Frank, Calw**  
 hinter dem Rathaus.

Reparaturen werden nach wie vor angenommen und bei billigster Berechnung fachmännisch ausgeführt.



Empfehle **Einmachstanden, Kasserole**, sowie **alle Sorten Hafnergeschirr** in großer Auswahl.  
**Albert Knoll, Geschirrhandlung**  
 Vorstadt.

**Wollene, leinene Decken** und Segeltuch - **Decken**  
**Pferde- und Vieh-Geschirr**  
**Sofa, Bettröste**  
**Matrassen**  
 sowie alle in mein Fachschlagende **Arbeiten**  
 Reparaturen gut und billigt  
**Ernst Widmaier**  
 am Markt  
 Sattler- u. Tapeziergeschäft.

**Fässerverkauf.**  
 Unterzeichneter verkauft einige neue und gebrauchte  
**Fässer**, 180—200 Etr. haltend.  
 Ferner habe ich am Calwer Markt schöne  
**Zuber und Kübel** zum Verkaufe stehen.  
**Schneider, Küfer u. Kübler.**

**20 Zentner Mostäpfel**  
 sucht zu kaufen oder zu tauschen gegen Fässer.  
 D. D.

**Karl Henbler sen.**  
 Inhaber Heinrich Henbler,  
 Fernspr. 15 **Altensteig.** Fernspr. 15

**Eisenwaren \* Werkzeuge**  
**Haus- und Küchenartikel**  
**Landwirtschaftliche Geräte**  
 Besonders empfohlen für Schreinereien und Möbelfabriken:  
 Außen- und Innenbeschläge, Möbelbestandteile, Spiegel, Einzelwerkzeuge und ganze Einrichtungen f. Hand- u. Maschinengebrauch

**TAPETEN**  
 in großer Auswahl auf Lager  
**EMIL G. WIDMAIER**  
 Bahnhofstraße.

**Beim Waschen**

kommst Du selbst zum Ziel, nimmst Du nichts anderes als

**Persil**

Wer sich Persil zur Wäsche hält, der spart Kohle, Zeit und Geld!

# Zu anerkannt billigen Preisen:

Damenmäntel, Damen- und Kinderkleider, Strickjacken, Sportwesten, Blusenschoner, Kostümröcke, Damenwäsche, Bett-Tücher, Bett-Teppiche, Kleiderstoffe, Anzugstoffe, sowie sämtliche Baumwollwaren

## Geschwister Kleemann, Calw.

### Günstige Gelegenheit

haben unsere Mitglieder zum Einkauf von

Kinder-, Knaben-, Damen-Stiefel Halbschuhe, Sandalen, Hausschuhe zu äußerst billigen Preisen

Wir bitten um Besichtigung der Ausstellung im Laden 1

Spar- u. Consumverein Calw

### Futtermehle verschied. Sorten

Weizen- u. Roggenkleie  
Mais, Maismehl,  
Delkuchen, Delmehl,  
Rälbermehl, Futterkalk  
Otto Jung, Landesprodukte.

Bettvorlagen Linoleumläufer Linoleumteppiche Betttröste, Sofa und Matratzen Wagenlaternen Segeltuchschürzen Kernlebertreibriemen f. Landw. u. Gewerbe.	Wollene Pferdebedecken Segeltuch Leinene Ruhdecken Rucksäcke, Gamaschen Geschirrtelle Zügel aller Art
---	--

Otto Weißer, Kronengasse  
Sattlerei- und Polstermöbelgeschäft.

### Strickwesten

erhalten Detailgeschäfte, welche für lohnenden Absatz garantieren können, zu Fabrikpreisen ab Lager Stuttgart in **Commission.**  
Heine & Co., Stuttgart, Hauptstätterstr. 93



Frische  
Dauerbrandöfen,  
Rundöfen,  
Regulieröfen,  
innen u. außen heizbare  
Kochöfen  
empfiehlt



Carl Herzog, Eisenhandlung, Calw.

### Kloß 3,5 PS.

3 Ganggetriebe,  
neuestes Modell,  
sofort lieferbar,

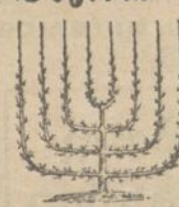


zum Preis von **Mk. 1200.—**

### Gebr. Kirchherr, Calw

Kraftfahrzeuge und Zubehör  
Bahnhofstraße 402 Fernsprecher 123.  
Benzin- und Oeltankstelle.

### Bezirks-Distrikbauverein Calw.



Die Anmeldungen zum Bezug von  
**Distrikbäumen all. Art**  
durch den Verein wollen in aller Bälde  
bei Oberamtsbaumwart Widmann  
gemacht werden. Der Ausschuß.

Gamaschen,  
Fußbälle,  
Faustbälle,  
Schleuderbälle  
empfiehlt  
Albert Wochele  
Lederhandlung.

### Stuttgarterstraße Nr. 393

Meine Wohnung und Büro befindet sich jetzt  
Stuttgarterstraße 393 gegenüber dem  
Adler.

Zu äußerst billigen Preisen sind sofort  
lieferbar:

la. Rheinische Schwemmsteine  
la. Ludwigsburger Falzziegel  
und sämtliche andere Baumaterialien.

Alfred Pfeiffer  
Baumaterialien-Handlung :: Fernspr. 97

gegenüber dem „Adler“

Herrentwesten, Sportwesten  
für Herren, Damen u. Kinder

Untertailen,

Kragenschoner u. Cravatten  
empfiehlt billigt

R. Rottloff, Lenzelweg 617

Ver schafft Euch bei Eurem  
Geld- u. Zahlungsverkehr  
die Vorteile  
des höchstverzinslichen,  
provisions-, porto- und spesenfreien  
Giro- und Scheckverkehrs

durch Errichtung eines  
Girokontos  
bei der

Oberamts Sparkasse Calw.

Darlehen — Kredite — Wechselkauf — Effekten

### Calwer Seifenflocken



Hersteller  
Ch. Schlatterer, Calw.

### Reinste Seife

ist nach wie vor das **beste** und **billigste** Waschmittel. In höchster Güte kaufen Sie solche als

## Calwer Seifenflocken

mit 85 Prozent Fettgehalt = 100 Prozent reinste Seife.

Calwer Seifenflocken sind gleich vorzüglich verwendbar für alle Wäsche.  
Für 1 Waschkessel genügt eine Hand voll dieser hochprozentigen Seife.  
Nur 50 Gramm in 1 Liter heißem Wasser verrührt, ergibt einen festen schneeweißen Seifenbrei,  
mit dem alles eingebürstet, geputzt und gewaschen werden kann.

Zu haben in Originalpaketen  
Preis 45 Pfennig bei:

- R. Hauber,
- E. Dreiß,
- Fr. Lamparter,
- C. Serva,
- A. Schaufelberger,
- O. E. Kistowski,
- A. Feldweg,
- H. Heimgärtner,
- A. Mörsch Witwe
- Gg. Pfeiffer,
- C. Schla ch,
- Hermann Stroh.